

Im Institut Technik und Bildung (ITB) der Universität Bremen ist folgende Stelle – unter dem Vorbehalt der Stellenfreigabe – zu besetzen.

Gem. § 23 BremHG sind unter fachlicher Verantwortung Prof. Dr. Georg Spöttl in der Beruflichen Fachrichtung Metalltechnik und ihre Didaktik wissenschaftliche Dienstleistungen in Forschung und Lehre im Rahmen des Aufgabengebietes zu erbringen.

**Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in
Verg. Gr. BAT IIa
befristet auf 5 Jahre
Kennziffer: A 28/05**

Der Arbeitsplatz kann auch mit zwei Teilzeitkräften mit jeweils der Hälfte der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit besetzt werden.

Insbesondere sollen folgende Aufgaben wahrgenommen werden:

In der Forschung:

- Lehr-Lernforschung unter besonderer Berücksichtigung entwicklungstheoretischer Grundlagen und Kompetenzentwicklung in neu gestalteten Berufen gewerblich-technischer Berufsfelder,
- Analyse und Bewertung grundlegender Theorien und Konzepte der (beruflichen) Kompetenzentwicklung und der Kompetenzmessung,
- Analyse und Bewertung etablierter Prüfungspraxis in unterschiedlichen Berufsbildungssystemen.

In der Lehre:

- Analyse, Gestaltung und Evaluation beruflicher Bildungs- und Qualifizierungsprozesse im Berufsfeld,
- Mitwirkung bei der Betreuung von Studien-, Staatsexamens- und Diplomarbeiten im Aufgabengebiet,
- Mitarbeit bei Planung und Durchführung des Studiengangs „Lehramt an beruflichen Schulen/Diplom-Berufspädagogik“ (zukünftig Masterstudiengang),

Möglichkeit zur persönlichen Weiterqualifikation (Promotion bzw. Habilitation).

Einstellungsvoraussetzungen:

- Qualifizierter Universitätsabschluss in Berufspädagogik bzw. Lehramt an beruflichen Schulen,
- Kenntnisse in der Anwendung statistischer Verfahren, Kenntnis von SPSS,
- Interesse an fächerübergreifender Kooperation,
- Forschungserfahrung in den Bereichen Arbeitspsychologie, pädagogischer Psychologie, berufswissenschaftliche Qualifikationsforschung,
- Gute englische Sprachkenntnisse,
- Erwünscht: Berufspraktische und/oder schul- und betriebspraktische Erfahrungen in der beruflichen Aus- und Weiterbildung.

Auskünfte über das Institut erhalten Sie unter: www.itb.uni-bremen.de.

Als Preisträgerin des Total-E-Quality Science Award strebt die Universität Bremen insbesondere die Erhöhung des Anteils von Frauen im Wissenschaftsbereich an und fordert deshalb Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben.

Schwerbehinderten Bewerberinnen und Bewerbern wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind unter Angabe der Kennziffer A 28/05 bis zum 12. Mai 2005 zu richten an:

Universität Bremen – Institut Technik und Bildung (ITB)
Bärbel Nonnast-Pupp
Am Fallturm 1
28359 Bremen
email: nonnast@uni-bremen.de

Veröffentlichung:

- Uni-Homepage
- div. Universitäten

Kopie an:

- K
- ITB
- Dez. 2
- PR
- Vertrauensfrau d. Schwerbehinderten

Bewerbungsschluß: 12.05.2005